

GEMEINDEBOTE

DER EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDEN LAUTERBACH,
LAUENHAIN, GABLENZ UND NEUKIRCHEN

Januar 2011



Bild: Tabea Vahlenkamp, creatipho.de
Jahreslosung 2011

Aus dem Inhalt:

- Seite 2
Gedanken zur neuen Jahreslosung
- Seite 4
Evangelischer Kirchentag in Sachsen
- Seite 10
Gottesgeschenk – Jahr der Taufe 2011

Liebe Gemeinde,

Das neue Jahr beginnt mit guten Vorsätzen – und mit einem Wort, das den Kampf zwischen Gut und Böse in den Blick nimmt. Unzählige Filme widmen sich dieser Auseinandersetzung. Fast allen ist gemeinsam: das Gute siegt.

Aber der Kampf gegen das Böse verändert uns. Die Versuchung ist groß, die gleichen Waffen zur Hand zu nehmen und um des guten Zweckes willen das böse Mittel in Kauf zu nehmen. Denken Sie allein an die unzähligen Opfer, die „gerechte Kriege“ kosten.

Ja schon die Rede von dem Bösen verleitet dazu, zum Ankläger zu werden. Denn das Böse machen wir vorrangig bei anderen aus. Der ausgestreckte Zeigefinger ist ein besonders beliebtes Werkzeug des Bösen.

Paulus ermahnt uns, nicht in diese Falle zu tappen: Überwindet die Macht des Bösen. Setzt das Gute dagegen! Und dabei geht es ganz konkret um uns – und nicht um die große Politik, das Prinzip. Es geht darum, dass wir *unsere* Grenzen erkennen und überwinden, dass wir die Stellen, an denen wir gefangen sind von Vorurteilen und Selbstsucht, sehen und umkehren.

Muss ich den Streit immer weiter nähren? Verliere ich wirklich mein Gesicht, wenn ich mich um Versöhnung bemühe oder auf einen groben Klotz eben keinen groben Keil setze? Kann ich mit meinen Gaben nicht viel mehr dazu beitragen, dass unser Miteinander geprägt ist von Liebe?

Jesus hat mit seinem Leben vorgeführt, wie wunderbar die Wirkungen des Guten sind. Er geht auf Zachäus zu und lädt ihn ein, er gibt der Sünderin eine neue Chance und ruft dazu auf, sich gegenseitig in aller Offenheit zu sagen, wo man miteinander Probleme hat.



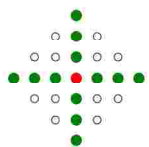
Wie alle guten Vorsätze ist die Aufforderung auf den ersten Blick überzeugend. Und auf den zweiten Blick hin ist sie nicht haltbar. Ist das nicht viel zu viel verlangt?

Der dritte Blick auf die guten Vorsätze lässt dann die Wirklichkeit zur Sprache kommen und gesteht zu, dass viele Versuche nötig sind, dass man immer neu anfangen muss. Es ist wie ein Training, bei dem man auch nicht erwartet, beim ersten Versuch den Weltrekord zu brechen.

Die Kraft für unser „Training“ beziehen wir aus Christus, der vor uns und für uns die Macht des Bösen zerbrochen hat. Unser Ringen braucht nicht dem Prinzip zu gelten. Dieser Kampf ist entschieden. Aber es geht um die mutige Entscheidung, ein ganzes Jahr lang: immer wieder umkehren, immer wieder widerstehen.

Die Sonnenblume, die mitten im Winter auf dem Titelblatt strahlt ist ein Symbol für das Leben, ja, für die Liebe, die Grenzen überwindet. Der rostige Stacheldraht hat sie nicht hindern können, der Sonne entgegen zu wachsen. Die Kraft dazu hat sie aus der Erde bezogen. Wachsen auch wir im neuen Jahr auf Christus hin.

Eine gesegnete Zeit wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer Christoph Reichl



Geburtstag feierten im Dezember:

- in Neukirchen

Marta Lipiec am 3.12. den 86.

Eva Hirsch am 4.12. den 78.

Waltraud Grimm am 8.12. den 76.

Ruth Stark am 8.12. den 75.

Karl-Friedrich Mättig am 9.12. den 75.

Jachim Lange am 10.12. den 77.

Kurt Böhm am 15.12. den 86.

Christine Weidlich am 16.12. den 76.

Susanne Hofmann am 17.12. den 77.

Ingeborg Lindner am 19.12. den 84.

Gertrud Pilling am 25.12. den 91.

Lianne Rothe am 28.12. den 80.

Elisabeth Neumann am 30.12. den 81.

Werner Nobst am 31.12. den 76.

- in Lauterbach und Dänkritz

Margarete Schöneck am 4.12. den 83.

Leonore Dittrich am 5.12. den 78.

Edith Schumann am 5.12. den 76.

Heinz Schulze am 10.12. den 73.

Edgar Schellenberg am 12.12. den 75.

Marie-Luise Bergbauer am 13.12. d.76.

Jutta Mittag am 17.12. den 74.

Wolfgang Günther am 20.12. den 73.

Erwin Kaiser am 22.12. den 82.

Edltraud Schwochow am 27.12. d. 76.

Karin Lungwitz am 29.12. den 70.

Gerhard Schubert am 31.12. den 80.

- in Lauenhain

Gotthard Wolf am 26.12. den 73.

- in Gablenz

Hellmut Brenner am 28.12. den 86.

Christa Warmuth am 30.12. den 75.

Wohnung zu vermieten

Der Kirchenvorstand Neukirchen vermietet ab dem 1. Januar die Wohnung in der 1. Etage des Kantoratsgebäudes in Neukirchen, Pestalozzistr. 11. Die Wohnung wurde 2001 grundlegend saniert, hat 3 Räume, Küche und Bad mit einer anrechenbaren Fläche von 67,18m². Die Grundmiete beträgt 292,23 € zzgl. Nebenkosten (ca. 120 €). Mitvermietet wird ein Carport für 15 € monatlich. Interessenten melden sich bitte im Pfarramt.

Dankeschön!

Alle Menschen, die sich im vergangenen Jahr für unsere Gemeinde engagiert und dadurch das Gemeindeleben so vielseitig gemacht haben, sind herzlich eingeladen zu einem Dankeschön-Tee. Wir werden Sie mit Kaffee und Tee verwöhnen, Ihnen für Leib und Seele Gutes tun und hoffen auch auf Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Neukirchner Helfer sind am Donnerstag, dem 6. Januar um 17.00 Uhr ins Kantorat eingeladen. Am Freitag, dem 14. Januar treffen sich alle Lauterbacher Helfer um 16.00 Uhr im Gambrinus.

**Konzert des Dresdner Kreuzchores**

Am 16. Januar findet um 17.00 Uhr in der St. Laurentiuskirche Crimmitschau ein Konzert des Dresdner Kreuzchores unter der Leitung von Kreuzkantor Roderich Kreile statt.



„... da wird auch dein Herz sein“ Matthäus 6,21

Am 1. Juni 2011 beginnt in Dresden der 33. Deutsche Evangelische Kirchentag. Die Stadt an der Elbe erwartet 100.000 Menschen, die gemeinsam ein Fest des Glaubens feiern und über die Fragen der Zeit diskutieren wollen. Der Kirchentag steht unter der Losung „...da wird auch dein Herz sein“. Das biblische Wort stammt aus der Bergpredigt Jesu im Neuen Testament und wird die Programm-vorbereitungen für den zweiten Deutschen Evangelischen Kirchentag in Ost-deutschland nach der Wiedervereinigung leiten.

Für Ellen Ueberschär, die Generalsekretärin des Kirchentages, ist die Losung „ein offener Satz, der zum bohrenden Stachel wird: Binden wir uns an das Geld oder an Gott?“ Der Landesbischof der gastgebenden Evangelisch-Lutherischen Kirche Sachsens, Jochen Bohl, erhofft sich unter der gewählten Losung einen Kirchentag in Dresden, „der sowohl die einzelne Person als auch die Politik vor die Frage stellt, was im Leben zählt“.

Mit dieser Losung sind wir alle persönlich aufgerufen, darüber nachzudenken, wofür unser Herz schlägt, was unsere „Schätze“ sind. Alle Kirchengemeinden in Sachsen sind aufgefordert, sich in den Kirchentag einzubringen und haben eine „Schatzkiste“ erhalten, die es zu füllen gilt. Wir haben bis Ende März Zeit, uns umzuschauen, was ein gemeinsamer Schatz unserer Kirch- oder Ortsgemeinde ist. Während des Kirchentages sollen die Besucher dann in einer „Anderen Schatzkammer“ erfahren, was unsere Herzensangelegenheiten sind, mit welchen Freuden und Sorgen wir in den sächsischen Gemeinden leben und welche himmlischen Schätze es bei uns zu entdecken gibt.



Unsere Gottesdienste



Kirche Neukirchen	Kirche Lauterbach
1. Januar Neujahr	
18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst	
2. Januar 1. Sonntag nach Weihnachten	
10.15 Uhr Predigtgottesdienst	
6. Januar Epiphania	
19.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Laurentiuskirche Crimmitschau	
9. Januar 1. Sonntag nach Epiphania	
10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Taufgedächtnis Kindergottesdienst	8.30 Uhr Predigtgottesdienst
16. Januar 2. Sonntag nach Epiphania	
10.15 Uhr Predigtgottesdienst Herbert Schmidt	10.15 Uhr Predigtgottesdienst Pf.i.R. Hanke Mini-Maxi-Kreis
23. Januar 3. Sonntag nach Epiphania	
10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst	8.30 Uhr Predigtgottesdienst
30. Januar 4. Sonntag nach Epiphania	
9.00 Uhr Predigtgottesdienst	10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst Mini-Maxi-Kreis
6. Februar 5. Sonntag nach Epiphania	
10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pf.i.R. Röbert Kindergottesdienst	8.30 Uhr Predigtgottesdienst Pf.i.R. Röbert

Fahrdienst:

Zum Gottesdienst in Lauterbach am 2. Januar steht von Neukirchen aus wieder ein Linienfahrdienst zur Verfügung. Abfahrt: Kirche Neukirchen 10.00 Uhr, Trafostation 10.05 Uhr, Schäfereiweg 10.10 Uhr



Unsere Gottesdienste



Kirche Gablenz	Kirche Lauenhain
1. Januar Neujahr	
14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst	
2. Januar 1. Sonntag nach Weihnachten	
9.00 Uhr Predigtgottesdienst	
6. Januar Epiphania	
19.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Laurentiuskirche Crimmitschau	
9. Januar 1. Sonntag nach Epiphania	
10.15 Uhr Predigtgottesdienst ausgestaltet von der Rüstzeit	
16. Januar 2. Sonntag nach Epiphania	
9.00 Uhr Predigtgottesdienst	10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst
23. Januar 3. Sonntag nach Epiphania	
10.15 Uhr Predigtgottesdienst Pf.i.R. Käbisch	
30. Januar 4. Sonntag nach Epiphania	
10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst Sup. E. Dittrich	
6. Februar 5. Sonntag nach Epiphania	
10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst	9.00 Uhr Predigtgottesdienst

Dankopfer: 1.1. Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD, 23.1. Bibelverbreitung – Weltbibelhilfe, 30.1. Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD

Die Dankopfer der übrigen Sonntage sind für die eigene Gemeinde bestimmt.

Gedenkfeier für die Opfer des Nationalsozialismus

Am 27. Januar, dem Tag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz, wird um 15.00 Uhr in der Friedhofskapelle Crimmitschau der Opfer des Nationalsozialismus gedacht. Die Erinnerung an das unermessliche Leiden der Menschen soll das Nachdenken darüber anregen, Unrecht und ideologische Verblendung wahrzunehmen und nicht zuzulassen, dass Holocaust-Lügner und Extremisten aller Art in unserem Land Beifall finden.

Stolpersteine – Bibelstunde Lauenhain

Vor 500 Jahren brachte Luther die Bibel unter das Volk – und das ist noch immer eine wichtige Aufgabe unserer Gemeinden. Immer wieder stoßen wir auf Stolpersteine, Fragen, bei denen wir nicht weiterkommen. Dann ist das gemeinsame Gespräch und Gebet wichtig.

Seit Jahrzehnten treffen sich genau dazu Lauenhainer in der Bibelstunde. Die Landeskirchliche Gemeinschaft, Bezirk Glauchau, hat dafür die Verantwortung übernommen und die Stunden gestaltet. Herzlichen Dank für Euren Dienst.

Mit Beginn des neuen Jahres wollen wir neue Wege gehen, damit der organisatorische Aufwand einer eigenen Gemeinschaftsgruppe in Lauenhain nicht mehr nötig ist: in der Regel am 4. Mittwoch des Monats laden wir zu einem Bibelabend ein, der vom Pfarrer oder der Landeskirchlichen Gemeinschaft verantwortet wird.

Allianzgebetswoche

Anlässlich der weltweiten Gebetswoche der Evangelischen Allianz vom 10. - 16. Januar wird an folgenden Abenden nach Crimmitschau eingeladen:

Montag, 10.1.	um 19.30 Uhr	Gemeindesaal St. Johannis
Dienstag, 11.1.	um 19.30 Uhr	Adventgemeinde, Untere Mühlgasse 8
Mittwoch, 12.1.	um 10.00 Uhr	Pfarrhaus St. Laurentius
	um 19.30 Uhr	Ev.-Freikirchl. Gemeinde, K.-Marx-Str. 1
Donnerstag, 13.1.	um 19.30 Uhr	Landeskirchl. Gemeinschaft, Schulstr. 32
Freitag, 14.1.	um 19.30 Uhr	Saal der Lutherkirche
Sonnabend, 15.1.	um 19.30 Uhr	CVJM, Beyerstr. 9
Sonntag, 16.1.	um 10.00 Uhr	Abschlussgottesdienst in der St. Johanniskirche



Kurrendeprojekt

Die Christenlehre der 1. und 2. Klasse wird nach den Weihnachtsferien etwas verändert starten. Innerhalb der Christenlehrestunde wollen wir versuchen, die Kinder für das Singen zu begeistern und hoffen, langfristig wieder eine eigene Kurrende aufbauen zu können. Singen macht nicht nur Freude, sondern hat auch eine positive Auswirkung auf die Entwicklung der Kinder.

Kinderbibeltage vom 23. - 27. Februar


In der 2. Woche der Winterferien sind wieder alle Kinder ganz herzlich zu drei Kindernachmittagen nach Neukirchen eingeladen. Jeweils ab 14.00 Uhr wird gemeinsam gesungen, gespielt, gebastelt, von Gott erzählt und ein Mini-Musical eingeübt, dass dann am Sonntag im Familiengottesdienst aufgeführt wird. Bei der Ausgestaltung der Nachmittage und der Vorbereitung des Gottesdienstes würden wir uns über Mithilfe von Eltern freuen.

Zusammenkünfte unserer Gemeinden

alle Gemeinden:

MÄNNERKREIS Dienstag, 18. Januar um 19.30 Uhr in Lauenhain,
Thema: Jahreslosung 2011
mit Pastorin Pietsch, Herrnhuter Brüdergemeine Zwickau

KONFIRMANDENUNTERRICHT

 7. Klasse um 16.30 Uhr
Dienstag, 11.1. in Lauterbach, 25.1. in Neukirchen
8. Klasse um 16.30 Uhr
Dienstag, 4.1. in Neukirchen, 18.1. in Lauenhain
Konfirüstzeit vom 2. – 5.2. in Schneeberg

JUGEND REGIONAL Nacht der Spiele (Brett, Karten, Würfel- und PC-Spiele)
am 21.1. ab 19.00 Uhr im Jugendzentrum Zwickau
Jugendgottesdienst am 30.1., 17 Uhr Lutherkirche Zwickau

Neukirchen:

KANTOREI montags um 19.30 Uhr
POSAUNENCHOR mittwochs um 19.30 Uhr
KURRENDE donnerstags um 14.25 Uhr
CHRISTENLEHRE donnerstags von 14.00 Uhr – 17.45 Uhr
SENIORENKREIS **Mittwoch**, den 5.1. und 2.2. um 14.30 Uhr
FRAUENKREIS Dienstag, den 11. Januar um 19.30 Uhr
THEMENABEND Freitag, den 28. Januar um 19.30 Uhr
Thema: „Was ich noch sagen wollte“ mit Joachim Krause

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

BIBELSTUNDE Donnerstag, den 27. Januar um 19.30 Uhr
FRAUENSTUNDE Mittwoch, den 26. Januar um 15.00 Uhr

Ansprechpartner aus dem KV ist im Januar Frau Reinicke ☎ 489777

Lauterbach:

FRAUENKREIS Donnerstag, den 13. Januar um 15.00 Uhr
BIBELSTUNDE Donnerstag, den 6. und 20. Januar um 19.30 Uhr
bei Fam. Böhm, Dänkrütz

MINI-MAXI-KREIS Sonntag, den 16. und 30. Januar um 10.15 Uhr

Ansprechpartner aus dem KV ist im Januar Herr Arnoneit ☎ 42441

Gablenz:

FRAUENDIENST **Mittwoch**, den 26. Januar um 15.00 Uhr
 SINGKREIS montags um 20.00 Uhr

Lauenhain:

SENIORENKREIS Donnerstag, den 20. Januar um 14.30 Uhr
 FRAUENKREIS Donnerstag, den 6.1. um 19.30 Uhr
 JUNGE GEMEINDE dienstags um 18.30 Uhr
 KINDERKREIS samstags um 10.00 Uhr
 KRABELLGRUPPE Dienstag, den 18.1. um 9.00 Uhr
 CHRISTENLEHRE freitags 15.15 Uhr Klassen 1 – 3, 16.00 Uhr Klassen 4 - 6
 BIBELSTUNDE Mittwoch, den 26.1. um 19.30 Uhr
 GEBETSKREIS dienstags um 20.00 Uhr
 (Ort erfragen bei Gabriele Nönnig Tel. 947543)

Ansprechpartner aus dem KV ist im Januar Frau Ketscher ☎ 931315

Wir nehmen auf in unsere Fürbitte

Gottesdienst zur Eheschließung feierten in Crimmitschau:



Carolin Taubert und Nico Börner, beide aus Neukirchen

*Wo du hingehst, da will ich auch hingehen;
 wo du bleibst, da bleibe ich auch.
 Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott.*

Ruth 1,16

christlich bestattet wurden in Neukirchen:



Annemarie Wünsche, geb. Eidner im Alter von 77 Jahren
 Helene Wolf, geb. Habinger im Alter von 96 Jahren

Ich bin der Herr dein Gott, der deine rechte Hand fasst und zu dir spricht: Fürchte dich nicht, ich helfe dir.

Jes. 41,13

außerdem wurden in Neukirchen beigesetzt:

Isolde Beier, Dora Lawniczak, Inge Höfer




gottesgeschenk
 das Jahr der Taufe 2011

Gottesdienst mit Taufgedächtnis

Die Taufe ist ein Gottesgeschenk. Sie zeigt den unendlichen Wert, den jeder Menschen vor Gott hat.

In Vorbereitung auf das Reformationsjubiläum hat die Evangelische Kirche Deutschlands für das Jahr 2011 die Taufe in den Mittelpunkt gestellt. Auch wir wollen in

unseren Gemeinden die Taufe als das grundlegende Geschenk Gottes neu ins Bewusstsein heben und dabei helfen, dieses Geschenk auszupacken.

Am 1. Sonntag nach Epiphania (9.1.) steht die Taufe Jesu im Mittelpunkt. Ein Anlass, uns unserer eigenen Taufe zu versichern. Alle Kinder, die seit dem 21. Juni ihren Tauftag feiern konnten, sind besonders herzlich eingeladen. Über das Jahr hin wollen wir allen Familien anlässlich des Tauftages Anregungen geben, wie sie die Taufe für das Leben der Kinder fruchtbar machen können.

Zwischen Krippe, Kreuz und Computer – Erwachsenenkurs

10 Abende zum Nachdenken, Zuhören und Mitreden für alle aus unseren Gemeinden oder von „draußen“

- die einfach mal wissen wollen, was es mit Krippe und Kreuz auf sich hat,
- die über den Glauben der Christen mehr erfahren wollen,
- die Nachrichten und Computer mit Bibel und Kirche nicht zusammenbringen,
- die über ihren Glauben mit anderen ins Gespräch kommen wollen.

Für einige wird der Kurs zur Taufe oder Konfirmation führen, für alle ein Gewinn an Einsicht und Verständnis sein. Bitte laden Sie auch Bekannte ein.

Am 13.1. um 20.00 Uhr wollen wir uns zum ersten Mal in Neukirchen treffen. Weitere Termine / Orte nach Vereinbarung. Über eine Rückmeldung freue ich mich.

Impressum:

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinden Neukirchen, Lauterbach, Lauenhain und Gablenz, Pestalozzistr. 32, 08459 Neukirchen, Internet: KircheNeukirchen.de

Pfarrer Christoph Reichl Tel. **704764** e-mail c.reichl@KircheNeukirchen.de

Öffnungszeiten: Dienstag 9 –12, 14 -17 Uhr, Donnerstag 9 -12 Uhr, **E. Franke** Tel. **2470**

Konto für Spenden: KD-Bank BLZ 35060190 KtoNr. 1665009056, Verwendungszweck

Kirchgeld für Neukirchen: KD-Bank BLZ 35060190 KtoNr. 1699100010, Kirchgeld Nr.

Kirchgeld für alle anderen: Commerzbank BLZ 87040000 KtoNr. 741724901, Kirchgeld Nr.

Redaktionsschluss 15. des Monats, Druck KGV Crimmitschau, Auflage 935 Stück